

# Richtlinien gemischter Bauschutt

## Angenommen werden:

- Verwertbarer Bauschutt:
  - Betonteile, -fertigteile, Stahlbeton; Kantenlänge < 70 cm
  - Betonsteine
  - Betondachziegel
  - Mauerwerksbruch
  - Estriche aus Beton oder Zement
  - Fliesen
  - Glasbausteine
  - Porzellanteile
  - Knochensteine
  - Natursteine
  - Pflastersteine
  - Schieferplatten
  - Schottermaterial ohne Verunreinigungen
  - Keramische Baustoffe z.B. Waschbecken
- Dachziegel
- Gasbetonsteine
- Leichtbeton
- Mörtel und Gips
- Leichtbausteine
- Feuerfestes Glas (Jenaer Glas)

## Nicht als gemischter Bauschutt angenommen werden:

- Asbesthaltige Materialien, z.B. Eternitwellplatten, Spritzasbest, asbesthaltige Rohre
- Belastetes mineralisches Material, z.B. Schornsteininnenausmauerungen, Kaminsteine, Tankstellenrückbauten, Nachtspeicherofensteine
- Teerhaltige Materialien
- Estriche aus Bitumen oder Heiasphalt
- Dämm- oder Isoliermaterial (z.B. Glas- und Steinwolle)
- Flachglas
- Verbundmaterialien mit mineralischen Bestandteilen
  - z.B. Heraklith- oder Rigips- oder Farmacellplatten ohne Isoliermaterial
  - z.B. Heraklith- oder Rigips- oder Farmacellplatten mit Isoliermaterial

## Separat als verwertbarer Betonbruch angenommen werden:

- Betonteile, -fertigteile, Stahlbeton; Kantenlänge > 70 cm